



Leistungsfeststellung und – bewertung im Fach Sachunterricht

1. Grundlagen der Leistungsbewertung

Grundlage der Leistungsbewertung sind alle von der Schülerin oder dem Schüler erbrachten Leistungen. Der Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ umfasst alle im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten mündlichen, schriftlichen und praktischen Leistungen. Als Leistung werden nicht nur Ergebnisse, sondern auch Anstrengungen und Lernfortschritte bewertet. Auch in Gruppen erbrachte Leistungen sind zu berücksichtigen.

Fachbezogene Bewertungskriterien sind insbesondere:

- das Planen, Aufbauen und Durchführen von Versuchen
- das Anlegen von Sammlungen und Ausstellungen
- die Pflege von Tieren und Pflanzen
- die sachgerechte Nutzung von Werkzeugen und Messinstrumenten
- das Anfertigen von Tabellen, Zeichnungen, Collagen und Karten
- das Bauen von Modellen

Die Bewertungskriterien müssen den Schülerinnen und Schülern vorab in altersangemessener Form – z. B. anhand von Beispielen – verdeutlicht werden, damit sie Klarheit über die Leistungsanforderungen haben.

Klassenstufen	Bewertungskriterien	Beobachtungskriterien aus den Bildungsstandards der KMK und dem LP Sachunterricht 2008
Klasse 1	• mündliche Mitarbeit	➤ Sachverhalte angemessen sprachlich beschreiben
	• Zeigen von Interesse am Fach	➤ Personen und Quellen zu einem Sachverhalt befragen ➤ Neugierverhalten
	• Umgang mit Materialien	➤ mit Arbeitsmaterialien sorgsam und sachgerecht umgehen
	• Mitbringen von Materialien	➤ Bereithalten notwendiger Unterrichtsmaterialien ➤ Materialien themenbezogen sammeln, ausstellen und präsentieren
	• Zeichnen und Gestalten nach Arbeitsanweisung	➤ Zeichnungen anfertigen und deuten ➤ Beschriften von Abbildungen ➤ Text-Bild-Zuordnungen ...

Klasse 2	• mündliche Mitarbeit	➤ Sachverhalte angemessen sprachlich beschreiben ➤ Fachbegriffe verwenden
	• Zeigen von Interesse am Fach	➤ Personen und Quellen zu einem Sachverhalt befragen ➤ Medien zur Recherche nutzen
	• Führung einer Sachunterrichtsmappe (Forscherheft, Lerntagebuch, ...)	➤ Texte, Bilder, Versuchsprotokolle, Skizzen, Zeichnungen ... zur Lerndokumentation systematisch sammeln und ordnen
	• Lernen in verschiedenen Arbeitsformen (u.a. Werkstatt, Stationenarbeit, Projektarbeit)	➤ sich selbst Ziele setzen und verfolgen ➤ selbstständiges Erarbeiten neuer Inhalte ➤ Helfersystem praktizieren
	• Kooperatives Lernen	➤ konstruktiv und respektvoll miteinander kooperieren ➤ sich an Absprachen halten ➤ sich engagiert mit Ideen und Arbeit in die Gruppe einbringen
	• Durchführen von Versuchen nach Anleitungen	➤ einfache Anleitungen verstehen und umsetzen ➤ sachgerechtes Nutzen von Werkzeugen und Messinstrumenten
	• Dokumentieren und Präsentieren eigener Arbeitsergebnisse (Collagen, Plakate, Modelle ...)	➤ Bauen von Modellen ➤ Texte, Bilder ... auswerten, zur Dokumentation und Präsentation nutzen
	• Informationsbeschaffung	➤ aus unterschiedlichen Medien Informationen entnehmen und zur Weiterarbeit nutzen: Bücher, Karten, Internetrecherche ...
	• Umgang mit Materialien	➤ mit Arbeitsmaterialien sorgsam und sachgerecht umgehen
	• Mitbringen von Materialien	➤ Materialien themenbezogen sammeln, ausstellen und präsentieren
Klasse 3/4	• mündliche Mitarbeit	➤ Sachverhalte angemessen sprachlich beschreiben ➤ Karten, Skizzen/ Zeichnungen ... lesen und deuten ➤ Fachbegriffe verwenden
	• Zeigen von Interesse am Fach	➤ Sachverhalte zielorientiert beobachten ➤ Texte, Bilder ... nach eigenem Frageinteresse auswerten ➤ Personen und Quellen zu einem Sachverhalt befragen ➤ Medien zur Recherche nutzen
	• einen Vortrag vorbereiten und halten	➤ gelernte Sachverhalte zusammenfassen und ggf. durch Medien gestützt vortragen ➤ Fachbegriffe verwenden
	• Herstellen und Präsentieren eigener Arbeitsergebnisse (Collagen, Plakate)	➤ Arbeitsergebnisse selbstständig dokumentieren und im Rahmen einer Ausstellung präsentieren

	• Lernen in verschiedenen Arbeitsformen (u. a. Werkstatt, Stationenarbeit, Projektarbeit...)	➤ sich selbst Ziele setzen und verfolgen ➤ eigene Verfahren und Lernwege überprüfen ➤ selbstständiges Erarbeiten neuer Inhalte ➤ Helfersystem praktizieren
	• Kooperatives Lernen	➤ sich engagiert mit Ideen und Arbeit in die Gruppe einbringen ➤ Ideen anderer anerkennen und gemeinsame Lösungen suchen ➤ angemessene Wege der Konfliktaustragung/ -lösung nutzen ➤ Kooperationsbereitschaft und Verantwortungsbereitschaft zeigen
	• Informationsbeschaffung	➤ aus unterschiedlichen Medien Informationen entnehmen und zur Weiterarbeit nutzen: Bücher, Karten, Internetrecherche, ...
	• Führung einer Sachunterrichtsmappe (Forscherheft, Lerntagebuch, ...)	➤ Texte, Bilder, Versuchsprotokolle, Skizzen, Zeichnungen ... zur Lerndokumentation systematisch sammeln und ordnen
	• Umgang mit Materialien	➤ mit Arbeitsmaterialien sorgsam und sachgerecht umgehen
	• Mitbringen von Materialien	➤ Materialien themenbezogenen sammeln, ausstellen und präsentieren
	• Durchführen von Versuchen nach Anleitungen	➤ einfache Anleitungen verstehen und umsetzen ➤ sachgerechte Nutzung von Werkzeugen und Messinstrumenten ➤ Sachverhalte zielorientiert beobachten
	• Dokumentieren und Protokollieren von Versuchen	➤ Aufbau, Durchführung, Beobachtung und Auswertung von Versuchen protokollieren
	• Planen eigener Versuche	➤ Versuche planen, aufbauen, durchführen und auswerten ➤ Vermutungen aufstellen und überprüfen ➤ unterschiedliche Lösungswege erproben
	• 2 schriftliche und mit Punkten bewertete Test pro Halbjahr (unbenotet)	

Für eine umfassende Leistungsbewertung, die Ergebnisse und Prozesse gleichermaßen einbezieht, sind geeignete Instrumente und Verfahrensweisen der Beobachtung erforderlich. Als Dokumentationsformen bieten sich u.a. Forscherhefte und Lerntagebücher an.

2. Grundsätze der Leistungsfeststellung und –bewertung im Fach Sachunterricht

Es werden **drei** Beurteilungsbereiche unterschieden:

1. schriftliche Leistungen

- Schriftliche Leistungen im Unterricht
- Lern- und Themenhefte
- Arbeitspläne/Werkstätten
- Lernerfolgskontrollen

2. mündlichen Leistungen

- Qualitative Mitarbeit in Bezug auf die prozess- und inhaltsbezogenen Kompetenzen
- Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft
- Beiträge zur Gemeinschaftsarbeit
- Eigenständiges und handelndes Arbeiten
- Prüfungen oder Bestätigungen (Pässe, Ausweise, Führerscheine etc.)
- Analyse von Eigenproduktionen
- ...

3. praktische Arbeiten

- Planen, Aufbauen und Durchführen von Versuchen
- Anlegen von Sammlungen und Ausstellungen
- Pflege von Tieren und Pflanzen
- Nutzung von Werkzeugen und Messinstrumenten
- Anfertigen von Tabellen, Zeichnungen, Collagen und Karten
- Bauen von Modellen

Transparenz der Leistungserwartungen

Damit Schüler und Schülerinnen sowie Eltern den Lernprozess wahrnehmen, beurteilen und auf dieser Grundlage mit steuern können, sollten Leistungsanforderungen und –erwartungen transparent werden. In diesem Zusammenhang soll zunächst anhand des Fähigkeitsprofils (siehe Anhang) Kindern und Eltern verdeutlicht werden, welche Fähigkeiten und Aspekte grundsätzlich einen Einfluss auf die Leistungsbewertung erfahren. Insbesondere hinsichtlich der Zensurengebung in Klasse 3 und 4 ist darüber hinaus die Gewichtung der drei Beurteilungsbereiche „Schriftliche Leistungen“, „Mündliche Arbeiten“ und „Praktische Arbeiten“ zu klären. Des Weiteren wird mit Hilfe von Schülerbeobachtungsbögen (siehe Anhang) die individuelle Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler festgehalten und beurteilt. Diese Beobachtungsdokumentation kann zur Leistungstransparenz herangezogen werden. Zudem können auch Lernberichte „So schätze ich mich ein“ (siehe Anhang) Kindern die Einschätzung erleichtern, was sie bereits können oder noch lernen müssen, insbesondere dann, wenn die Lehrkraft eine für die Kinder nachvollziehbare, kurze mündliche oder schriftliche Rückmeldung gibt.

3. Leistungsfeststellung und –bewertung

3.1. Schuleingangsphase

Die Leistungsfeststellung in der Schuleingangsphase setzt sich aus den drei Beurteilungsbereichen „schriftliche Leistungen“, „mündliche Leistungen“ und „praktische Arbeiten“ zusammen.

Schriftliche Leistungen 25%	Mündliche Leistungen 50%	Praktische Arbeiten 25%
• Schriftliche Leistungen im Unterricht • Lern- und Themenhefte • Arbeitspläne/ Werkstätten	• Qualitative Mitarbeit in Bezug auf die prozess- und inhaltsbezogenen Kompetenzen: - Reproduktion - Erkennen und Herstellen von Zusammenhängen - Begründen, Darstellen, Argumentieren - Problemlöseverhalten - Modellieren - Kommunizieren - Transferfähigkeit • Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft • Beiträge zur Gemeinschaftsarbeit • Eigenständiges und handelndes Arbeiten	• Planen, Aufbauen und Durchführen von Versuchen • Anlegen von Sammlungen und Ausstellungen • Pflege von Tieren und Pflanzen • Nutzung von Werkzeugen und Messinstrumenten • Anfertigen von Tabellen, Zeichnungen, Collagen und Karten • Bauen von Modellen

3.2. Klassen 3 und 4

Die Leistungsfeststellung im 3. und 4. Schuljahr setzt sich aus den drei Beurteilungsbereichen „schriftliche Leistungen“, „mündliche Leistungen“ und „praktische Arbeiten“ zusammen.

Schriftliche Leistungen 30%	Mündliche Leistungen 40%	Praktische Arbeiten 30%
• Schriftliche Leistungen im Unterricht • Lern- und Themenhefte • Arbeitspläne/ Werkstätten • Lernerfolgskontrollen	• Qualitative Mitarbeit in Bezug auf die prozess- und inhaltsbezogenen Kompetenzen: - Reproduktion - Erkennen und Herstellen von Zusammenhängen - Begründen, Darstellen, Argumentieren - Problemlöseverhalten - Modellieren - Kommunizieren - Transferfähigkeit • Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft • Beiträge zur Gemeinschaftsarbeit • Eigenständiges und handelndes Arbeiten	• Planen, Aufbauen und Durchführen von Versuchen • Anlegen von Sammlungen und Ausstellungen • Pflege von Tieren und Pflanzen • Nutzung von Werkzeugen und Messinstrumenten • Anfertigen von Tabellen, Zeichnungen, Collagen und Karten • Bauen von Modellen